



SC Freital - FC Einheit Wernigerode 3:2 (1:1)

Sieg im letzten Heimspiel

Fünf der neun Spiele des 16. Spieltages der Oberliga-Süd mussten aufgrund des Wintereinbruchs abgesagt werden, nicht so jedoch im Freitaler Johannes-May-Stadion, wo trotz Schneegestöbers gespielt werden konnte. Der Platz, zwar etwas tief, aber durchaus der Jahreszeit entsprechend gut bespielbar, bot beiden Teams Bedingungen die ein einigermaßen gutes Fußballspiel zuließen. Dies zeigten in der Anfangsphase dann vor allem die Gastgeber, die zunächst die Initiative übernahmen, den Ball gut durch die Reihen laufen ließen und dann auch gleich zu Torgelegenheiten kamen. Nach einer, von Kurt Herzig geschlagenen Flanke von der rechten Seite, war William Wessely in der 17. Spielminute mit dem Kopf zur Stelle und brachte die Freitaler in Führung. Mitte des ersten Durchgangs drehte sich das Geschehen dann jedoch und die Gäste übernahmen zunehmend die Spielkontrolle. Nachdem der Freitaler Torhüter Christopher Hauswald zunächst gleich mehrfach in höchster Not klären konnte, war er in der 29. Spielminute dann machtlos, als Kevin Hildach eine sehenswerte Wernigeröder Kombination über die rechte Seite, im Zentrum freistehend, erfolgreich abschließen konnte.

So ging es dann mit einem Unentschieden in die Halbzeitpause, was dem Spielverlauf entsprechend auch durchaus in Ordnung ging.

Nach dem Seitenwechsel übernahmen unsere Jungs dann wieder zunehmend das Geschehen und so dauerte es auch nicht lange und Freital ging wieder in Führung. Sandro Schulze setzte sich auf der linken Seite mit seiner überragenden Schnelligkeit durch und ließ dann auch mit einem platzierten Schuss in die lange Ecke, dem Torhüter der Gäste keine Chance zum Eingreifen. Im Gegensatz zur ersten Spielhälfte blieb die Freitaler Mannschaft aber dran, spielte weiter nach vorn und wurde in der 70. Spielminute dann auch belohnt, als William Wessely, nach einem Eckball, mit einem platzierten Schuss von der Strafraumgrenze, seinen zweiten Treffer erzielen konnte. Wernigerode in der verbleibenden Spielzeit zwar bemüht zum Anschlusstreffer zu kommen, schaffte es aber lange Zeit nicht mehr die Freitaler Hintermannschaft in wirkliche Bedrängnis zu bringen. Als dies dann doch gelang lief schon die dritte Minute der Nachspielzeit und der insgesamt sehr gut agierende Brandenburger Schiedsrichter Maximilian Bauer beendete das Spiel dann auch direkt ohne noch einen Anstoß vollziehen zu lassen.

So stehen unsere Jungs, als Aufsteiger, kurz vor Weihnachten auf einem sehr guten sechsten Tabellenplatz und können so, unabhängig vom nächste Woche stattfindenden letzten Spiel in Sandersdorf, auf eine äußerst erfolgreiche Halbserie zurück blicken.

Torfolge: 1:1, 3:1 William Wessely (17., 70.); 1:1 Kevin Hildach (29.); 2:1 Sandro Schulze (53.); 3:2 Nick Sitzenstock (90.+3)

Zuschauer: 117

Gelb: 1/2